



„Landleben ist attraktiver denn je, das hat uns die Corona-Krise noch einmal gezeigt. Ich möchte, dass junge Familien das erkennen und zu uns ziehen, weil sie gute Betreuungs-, Schul- und Freizeitangebote bei uns finden, sich im Home-Office digital gut vernetzen

können oder eigene Unternehmen auf dem Land gründen. Ich wünsche mir, dass alte Menschen bleiben, weil sie attraktive Einkaufsmöglichkeiten, regionale Lieferangebote, Transporthilfen, Begegnungsmöglichkeiten und betreutes Wohnen wahrnehmen können.“

Susanne Schmall - Wahlbereich 9: Radolfshausen, Gleichen, Gieboldehausen



„Für unsere Region mache ich mich stark für nachhaltige Mobilität, den Ausbau von Solar-Anlagen, die Entwicklung neuer Wohnformen und den Schutz von Wald und Natur. Mit meiner Berufserfahrung als Wirtschaftspsychologin bringe ich das relevante Handwerkzeug mit, um effektive Lösungen zu entwickeln und umzusetzen, die in die Fläche denken, individuell angepasst und praktikabel sind.“

Leila Morgenroth - Wahlbereich 1, Platz 2: Göttingen Oststadt



„Der Anblick des Waldsterbens hier im Harz durch Dürrejahre und den Borkenkäfer ist dramatisch. Ich möchte mich für konkrete Maßnahmen im Klimaschutz im Landkreis Göttingen engagieren, damit wir dem 1.5 Grad-Ziel der Vereinten Nationen

gerecht werden. Der Gipskarst im Südhaz ist ein weltweit anerkannter Hotspot der Biodiversität. Ich möchte mich entschieden für mehr Naturschutz einsetzen, damit diese Refugien der Artenvielfalt und die wunderschöne Südhazler Landschaft nicht durch zusätzlichen Gipsabbau zerstört werden.“

Almut Mackensen - Wahlbereich 11: Bad Grund, Osterode am Harz

Veränderung beginnt bei uns im Landkreis Göttingen-Grün wählen

12.9. Kommunalwahl

26.9. Bundestagswahl

Sie haben Fragen? Lassen Sie uns miteinander sprechen.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Kreisvorstand Göttingen

Wendenstraße 5 / 37073 Göttingen

Telefon: 0551 55594

Mail: info@gruene-goettingen.de

Web: gruene-goettingen.de

Schon gewusst?

Wählen geht schon bis zu 6 Wochen vor dem Wahltermin - per Brief und persönlich im Amt.

gruene.de/briefwahl



„Nach Corona wird es eine Vielfalt an zusätzlichen Aufgaben geben, um die Folgen für Kinder und Jugendliche, Menschen mit Behinderungen, Geflüchtete und Menschen in Transferleistungen zu kompensieren. Neben dem großen Bereich der Jugend- und Sozialpolitik bewegen mich insbesondere die

Themen bezahlbares Wohnen und die Finanzierung CO2-arter Gebäude. Zudem möchte ich den Schwerpunkt Inklusion und Chancengerechtigkeit als unser regionales Handlungsziel durchsetzen.“

Dietmar Linne - Wahlbereich 1, Platz 1: Göttingen Oststadt

Kommunalwahlen 2021



Unser Team für die kommende Kreistagsfraktion

Veränderung beginnt hier.





„Meine Hauptthemen sind die Belegung des Fachwerkfünfecks, gerade die Innenstädte und Dörfer sind vom Leerstand bedroht. Denkmalschutz muss auch hier neu gedacht werden und in Bezug auf energetisches Sanieren viel transparenter gestaltet werden.“

Das ist zwingend notwendig, um auch Fachwerkhäuser fürs Klima stark zu machen.“

Birgit Montag - Wahlbereich 10: Duderstadt



„Ich wünsche mir eine Politik, die die verschiedenen Biographien der Menschen zu schätzen weiß und Anreize zur Partizipation schafft. Im Rahmen der Migrations-, Sozial- und auch Personalpolitik in der Verwaltung will ich daran arbeiten, dass wir alle den Landkreis Göttingen gemeinsam partizipativ gestalten.“

Klaudia Hanisch - Wahlbereich 4, Platz 1: Weende



„Unsere Ziele in einer nachhaltigen Kommunalpolitik sind die Förderung von ökologischem Landbau und Tierhaltung, unseren Energiebedarf aus erneuerbaren Quellen zu decken und versiegelte Flächen zu renaturieren. Es ist mir ein Anliegen, gemeinsame Lösungen zu finden und Brücken zu bauen zwischen Stadt und Land sowie zwischen den Fraktionen.“

Reiner Deeg - Wahlbereich 2, Platz 2: Geismar



„Kinder und Jugendlichen sind von der Pandemie schwer betroffen. Ich möchte dafür sorgen, dass Fördergelder dort ankommen, wo sie gebraucht werden! In meiner Region stehen die Themen Artenschutz und Waldsterben im Fokus. Der weltweit einzigartige Harzer Gipskarst kann, neben seinem ökologischen Wert, ein Magnet für nachhaltigen Tourismus sein.“

Katharina Euteneier - Wahlbereich 13: Bad Lauterberg, Bad Sachsa, Walkenried



„Ich möchte mich dafür einsetzen, eine inklusivere Gesellschaft zu schaffen. Dafür müssen wir die Hindernisse überwinden, die die Gesellschaft Menschen mit Migrationshintergrund, Menschen mit geringerem Einkommen, und Menschen mit Behinderung in den Weg legt.“

Finn Kretschmer - Wahlbereich 5, Platz 1: Innenstadt



„Wir möchten, dass unser Landschaftspflegeverband künftig mit den neuen Ökologischen Stationen die Managementpläne und das Monitoring für unsere Natura2000 Schutzgebiete übernimmt. Wir wollen den Anteil an nachhaltig und ökologisch bewirtschafteten Flächen in unserem Landkreis steigern.“

Yonas Schiferau - Wahlbereich 3, Platz 1: Grone



„Klimaschutz soll und muss zur willkommenen, aber bezahlten Pflichtaufgabe der Kreise und Kommunen werden. Wir fordern von Bund und Land, eine konsequente Finanzierung der Klimaschutzmaßnahmen zu garantieren. Auch soll es mit uns keine Erweiterung der Gips-Abbauflächen im Alt-kreis Osterode geben.“

Steffani Wirth - Wahlbereich 2, Platz 1: Geismar



„In der letzten Wahlperiode habe ich im Kreistag im Bereich Mobilität gearbeitet. Ein Ziel für die nächste Wahlperiode ist die Einrichtung der ersten gemeinsamen Mobilitätsleitstelle für Stadt und Landkreis, um so den ÖPNV für die gesamte Region und die fruchtbare Zusammenarbeit von Stadt und Landkreis weiter zu stärken.“

Andrea Obergöker - Wahlbereich 7: Rosdorf, Dransfeld, Staufenberg



„Die Kommunalwahl im Herbst, 14 Tage vor der Bundestagswahl, bietet große Chancen für uns GRÜNE, aber auch große Erwartungen und Herausforderungen. Dabei möchte ich meine Kenntnisse und Erfahrungen als Gründungsmitglied der Göttinger GRÜNEN gerne einbringen.“

Maria Gerl-Plein - Wahlbereich 5, Platz 2: Innenstadt



„Der neue Kreistag wird sich zusammen mit der Stadt Göttingen und den Gemeinden mit der Wohnungsnot und auch mit Leerstand in kleineren Orten beschäftigen müssen. Dazu sind auch weitere Verbesserungen des ÖPNV unabdingbar.“

Ute Haferburg - Wahlbereich 8: Adelebsen, Bovenden, Friedland



„Die Region hat mit niedrigen Immobilienpreisen, viel Platz und frischer Luft sowie einer wunderschönen Landschaft viel zu bieten. Doch wir müssen sicherstellen, dass junge und alte Menschen gut von A nach B kommen, das Internet schnell ist, Ärzt*innen erreichbar sind und Geschäfte erhalten bleiben.“

Doris Köplin - Wahlbereich 12: Hattorf, Herzberg



„Mein Anliegen ist es, die Energiewende auch im südlichen Landkreis sichtbar werden zu lassen. Dafür sind attraktive Alternativangebote notwendig. Für Südniedersachsen ist es wichtig, den ÖPNV auch mit dem Oberzentrum Kassel weiter zu vernetzen und den Radwegebedarfsplan des Landkreises Göttingen umzusetzen und fortzuschreiben.“

Joachim Beisheim - Wahlbereich 6: Hann. Münden